



Das Ägerital und seine Arbeitsplätze – was braucht es damit es sie auch in Zukunft noch gibt?

Im Rahmen der Ortsplanungsrevision möchten wir auch die Bedürfnisse unserer Betriebe abholen und in Erfahrung bringen, was sie benötigen, um sich auch in Zukunft erfolgreich am Markt behaupten zu können.

Mit gezielten Massnahmen möchten wir die bestehenden Betriebe unterstützen und die Neuansiedlung von Betrieben forcieren.

Wir bedanken uns bei Ihnen, dass Sie sich etwas Zeit nehmen und den Fragebogen ausfüllen. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur künftigen Gestaltung der Betriebs- und Arbeitslandschaft im Ägerital. Hinweis: Der Fragebogen kann auf www.oberaegeri.ch und www.unteraegeri.ch heruntergeladen und elektronisch ausgefüllt werden.

Name des Unternehmens: _____

Branchenzugehörigkeit: _____

Standort: _____

Kontaktperson und Kontaktdaten: _____

Anzahl Mitarbeitende: _____

1. Weshalb ist der Standort Ihres Unternehmens im Ägerital?

(Mehrere Antworten möglich)

- Finanzielle / Fiskalische Gründe
- Tradition / Familienbetrieb
- verfügbare Räumlichkeiten, Liegenschaften, Bauland
- politische Stabilität / Umgang mit den Behörden
- Rekrutierungspotenzial für Mitarbeitende
- Nähe zu potenzielle Kunden
- Nähe zu Zulieferbetrieben
- Verkehrslage / Erreichbarkeit

2. Spielt es für Sie eine Rolle, ob der Standort Ihres Unternehmens in Oberägeri oder Unterägeri ist?

- Ja
- Nein

Begründung:

3. Was wünschen sich Ihre Angestellten, damit sie sich am Arbeitsort noch wohler fühlen bzw. was vermissten Bewerber/innen einer offenen Stelle, dass sie sich gegen Sie entschieden haben?

(Mehrere Antworten möglich)

- Bessere ÖV-Anbindung ins Ägerital und zu Ihrem Geschäft
- Parkplatzmöglichkeiten bei Ihnen oder in der Umgebung
- Grösseres Angebot an Verpflegungsmöglichkeiten (z. B. Mensa, Lieferservice von Restaurants, Fastfood, Bäckerei mit Mittagsangebot, Food-Automaten)
- Eine Kinderbetreuung in Ihrem Betrieb oder in der Nähe
- Öffentlich nutzbare Räume (Picknickraum, Pausenraum, Dorfplatz etc.)
- Bessere Internet- und Mobilfunkanbindung
- Free Wifi im ganzen Dorf
- Bezahlbarer Wohnraum im Dorf
- Mehr oder schönere Erholungsräume und -flächen (Parkanlage, Feuerstellen, Seezugänge etc.)
- Förderung von Sportmöglichkeiten oder Wettkämpfen
- Bessere Sport-, Freizeit- und Kulturangebote (Indoor-Sportanlage, Fitnesscenter, Museum, Galerie etc.)
- _____

4. Was wünschen sie sich von der Gemeinde, damit Ihr Betrieb existieren kann und eine Zukunft hat?

(Mehrere Antworten möglich)

- Grundsätzliche strategische Rahmenbedingungen
 - Ökologisches Bewusstsein, Energie und Verkehr
 - Steuern / Finanzpolitik
 - Programm zur Arbeitsplatzförderung
 - Strategie Ortsplanung
- Wir benötigen Gewerbeflächen und / oder Büroräumlichkeiten zur Mitbenützung (z. B. Co-Working-Space, Businesspark)
- Wir brauchen mehr Gewerbe- und Industriebauland (Gewerbezone, Businesspark etc.)
- Wir brauchen mehr Parkplätze
 - direkt bei unserem Betrieb
 - Ein Kundenparkplatz in der Nähe des Betriebes reicht
- Wir brauchen eine bessere ÖV-Anbindung
- Wir begrüßen eine Flanier- oder Einkaufsmeile
- Wir benötigen mehr Tourismus
- Wir benötigen mehr Personal
- Es ist wichtig, dass im Ägerital gebaut wird
- Es braucht mehr bezahlbaren Wohnraum
- Wir brauchen mehr Austausch- und Netzwerkmöglichkeiten
 - Netzwerkanlässe wie Business-Lunch, Handwerker-Zmorge etc.
 - aktiverer Gewerbeverein und aktivere Fachgeschäftsvereinigung
 - Wirtschaftsregion Ägerital (analog Zugwest)
- _____

5. Wie wichtig ist die Mobilität für Ihren Betrieb? Welche Wünsche haben Sie in Bezug auf die Mobilität (Verbesserung ÖV, Strasseninfrastruktur, E-Mobilität, Carsharing, Mitfahrgelegenheit, nicht motorisierter Verkehr etc.)?

6. Welche Infrastruktur benötigt Ihr Betrieb zwingend? Was fehlt im Ägerital?

7. Ist Ihr Standort noch optimal für Ihren Betrieb? Falls nein, weshalb nicht und welche Kriterien müssen bei einer Alternative in Zukunft erfüllt sein?

8. Benötigen Sie aktuell oder in den nächsten 5 – 10 Jahren mehr Platz für Ihren Betrieb? Falls ja, weshalb und was suchen Sie (Gewerbefläche, Büroräume, Miete oder Kauf)?

9. Sehen Sie für Ihre Branche / Ihren Betrieb in den nächsten 5 – 10 Jahren noch eine Existenz im Ägerital? Falls nein, weshalb nicht?

10. Nutzen Sie die Gelegenheit, ihre Anliegen direkt mit uns zu diskutieren:

Die Gemeinden Oberägeri und Unterägeri wollen den Arbeitsstandort Ägeri stärken. Dazu möchten wir die Sicht der ansässigen Betriebe genauer kennenlernen. Dieser Umfragebogen hilft uns, eine Übersicht zu den Bedürfnissen zu verschaffen. Wir suchen jedoch noch das direkte Gespräch, um eingehender auf die Ansichten und Erfahrungen der Betriebe eingehen zu können.

Dazu sollen Betriebe aus verwandten Branchen aus Oberägeri und Unterägeri gemeinsam diskutieren. In Gesprächen können Erfahrungen ausgetauscht und Ideen entwickelt werden, auf die man sonst alleine nicht kommt.

Mögliche Gruppen sind:

- Produzierendes Gewerbe und Industrie
- Bau- und Ausbaugewerbe
- Dienstleitungen, Beratung, Finanzwesen
- Gastgewerbe, Beherbergung, Tourismus, Detailhandel
- weitere

Vorgesehen ist, dass jeweils 4 – 6 Unternehmer/innen in einer Runde über ihre heutige und zukünftige Situation im Ägerital diskutieren. Die Gespräche werden am Donnerstag, 5. November 2020 stattfinden und von KEEAS vorbereitet, moderiert und protokolliert (Zeitbedarf 1.5 Std.). Teilnehmen wird zusätzlich je ein Vertreter der Verwaltung von Oberägeri und Unterägeri.

- Ich bin interessiert an einem Gruppeninterview am Donnerstag, 5. November 2020, teilzunehmen. Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

Bitte bis 26.10.2020 einreichen an:

Einwohnergemeinde Oberägeri
Alexander Klauz
Alosenstrasse 2
6315 Oberägeri
alexander.klauz@oberaegeri.ch

Einwohnergemeinde Unterägeri
Abteilung Bau
Seestrasse 2
6314 Unterägeri
marc.lutzmann@unteraegeri.ch